

In den vergangenen Tagen enthielten zahlreiche Pressemitteilungen Informationen zu erhöhten Belastungen von Guarkernmehl-Chargen durch Dioxine / Furane (PCDF/D) sowie Pentachlorphenol (PCP). Eine Vielzahl der in diesem Zusammenhang durchgeführten Analysen wurde durch das moderne Laborzentrum der eurofins | GfA in Hamburg durchgeführt – welches über grosse Kapazitäten im Bereich der Dioxinanalytik verfügt.

Nach derzeitigem Kenntnisstand wurde das aus Indien stammende kontaminierte Produkt über einen Schweizer Importeur in zahlreiche europäische Länder vertrieben. Die gefundenen Konzentrationen an Dioxinen und Pentachlorphenol führen zu einer Meldung (Nr. 2007/0499 vom 26.07.2007) im Europäischen Schnellwarnsystem für Lebens- und Futtermittel.



Guarkernmehl wird aus den Samen der Guarbohne durch die Entfernung von äusseren Schichten und Keimling und anschliessende Zermahlung der übrigen Teile gewonnen. Die Guarbohne (*Cyamopsis tetragonolobus*), auch Guar genannt, ist eine Nutzpflanze aus der Familie der Hülsenfrüchtler (Fabaceae oder Leguminose). Die Guarbohne erreicht eine Wuchshöhe von bis zu zwei Metern und bildet etwa 10 cm lange Hülsenfrüchte mit ovalen, etwa 5 mm grossen Samen. Die Hauptanbauggebiete der Pflanze liegen in Texas, Indien und Pakistan.

Guarkernmehl (E 412) wird in der Lebensmitteltechnologie als natürliches Verdickungsmittel in einer Vielzahl von Produkten sowie als Tabakzusatzstoff verwendet.

Die eurofins | GfA - Ihr Dienstleister und Problemlöser für Untersuchungen auf organische Kontaminanten – bietet Ihnen die Untersuchung von Guarkernmehl sowie von Produkten in denen Guarkernmehl eingesetzt wird mit modernster Technik an. Wir analysieren für Sie schnell und kostengünstig auf Dioxine / Furane sowie Pentachlorphenol.

Eurofins | GfA – Wenn die Chemie stimmt, stimmt alles.

Bitte nehmen Sie Kontakt auf mit

Frau Heike Podey

heikepodey@eurofins.com

Tel. 062 858 71 02

Fax 062 858 71 09